

Henstedt-Ulzbürger Schüler erfolgreich bei Kitesurf-DM

HENSTEDT-ULZBURG

(blb). „Das hat super viel Spaß gemacht, nächstes Jahr bin ich wieder dabei“, jubelte Marc Breede nach seiner ersten Wettkampfsaison im Kitesurfen. Seit mehreren Jahren schon steigt der 15-jährige Schüler aus Henstedt-Ulzburg aufs Brett. Nach Marcs Teilnahme an einem bundesweiten Trainingscamp zur Wettkampfvorbereitung für Nachwuchs-Kitesurfer und angespornt durch eine Wildcard für die deutsche Meisterschaft, ging er in diesem Sommerhalbjahr in Damp, Warnemünde, Büsum und auf Fehmarn bei den Junioren/Freestyle an den Start.

Am Ende zeigte sich Marc Breede mit seinem 16. Platz von 33 Teilnehmern zufrieden und will sich weiter verbessern: „Es gibt immer wieder neue Tricks, die ich lernen kann. Dadurch wird es nie langweilig“, sagt er. Zum Training fährt der junge Kitesurfer meist mit seinem Vater nach Fehmarn. „Klar ist das sehr aufwändig, aber ich mache das gerne und bin stolz darauf, was Marc mittlerweile kann“, sagt Marcs Vater, der seinem Sohn das Kitesurfen beibrachte. Neben der Deutschen Meisterschaft nahm der Henstedt-Ulzbürger in diesem Jahr auch am ersten Kitesurf Worldcup für Junioren in



Marc Breede nahm in diesem Jahr erstmals an den DM-Wettkämpfen der Kitesurfer teil.

Foto: pi

Spanien teil. „Das Niveau dort war unglaublich hoch, aber dabei sein ist alles bei einem internationalen Event“, kommentiert Marc sein frühes Ausscheiden dort in der ersten Runde.

Erfolgreich abgerundet wurde diese erste Saison für Marc durch die Zusagen zur Unterstützung und Aufnahme als Teamfahrer bei dem Kite-Hersteller Slingshot

und dem Kite- und Surfshop Surfpirates. „Es ist einfach fantastisch, von diesen Unternehmen gefördert zu werden und sie auch durch meine Leistung unterstützen zu können“, zeigt sich der blonde Junge begeistert, der auch bei der herbstlichen Witterung fleißig weiter trainiert

Info: www.marcbreede.de.